

Gerätetester PAT 410 von Megger

► Prüfungen nach VDE 0701-0702 rationalisieren und beschleunigen.

Profis legen Wert auf schnelle und sichere Prüfabläufe. Der Gerätetester PAT410 von Megger bietet viele Neuerungen, die das Messen und Prüfen rationalisieren. Das Gerät überzeugt zudem mit vielen sinnvollen Details – beispielsweise einer neuartigen Login-PIN oder dem eingebauten Sicherungsprüfer.

Autor: Georg Halfar

Megger zählt weltweit zu den grössten Herstellern von Mess- und Prüftechnik. Seit einigen Jahren ist Megger mit seinen Messgeräten für die Gebäudetechnik auch in der Schweiz erfolgreich. Weil die Produkte seit Jahrzehnten in Alaska ebenso eingesetzt werden wie in der Sahara, arbeitet die robuste Technologie selbst unter härtesten Bedingungen zuverlässig und genau. Die reichhaltige Erfahrung von Megger steckt auch im Gerätetester PAT410. Hier sind dem Profi rationelle, schnelle und sichere Prüfabläufe wichtig. Der PAT410 wartet mit vielen Neuerungen auf, die das Messen und Prüfen rationalisieren.

Neue Login-PIN erweitert Einsatzradius

PAT400 ermöglicht Prüfungen von gesteckten, elektrischen Geräten nach elektrosuisse Info 3024 c, VDE 0701-0702. Mit einer neuartigen Login-PIN ist es möglich, dass eine sachverständige Person den Gerätetester PAT410 nach den Vorgaben der elektrosuisse für instruierte Personen vorkonfiguriert – und diese Einstellungen mit einer PIN gegen unbefugtes Verändern sichert. Eine gute Nachricht für Prüfteams, denn das erweitert ihren Einsatzbereich.

Ersatzableitstrom-Messung oder Differenzstrom-Messung?

PAT410 überzeugt ausserdem mit vielen sinnvollen Details wie dem eingebauten Sicherungsprüfer direkt über dem Display, den man auch als Durchgangsprüfer verwenden kann. Zur Bestimmung des Schutzleiterstroms kann sowohl das Ersatzableitstrom- als auch das Differenzstrom-Messverfahren eingesetzt werden. Doch wie

Die robuste Technologie und reichhaltige Erfahrung von Megger steckt auch im Gerätetester PAT410. (Bilder: Megger)



stellt der Prüftechniker in der Praxis fest, welche der beiden Methoden anzuwenden ist? Mit dem eingebauten Durchgangsprüfer im PAT400 lässt sich dies schnell und einfach entscheiden!

Bei der Auswahl des automatischen Prüf-
ablaufes muss der Prüfer feststellen, ob die
Messung des Isolationswiderstandes oder
Ersatzableitstromes für den Prüfling über-
haupt geeignet ist. Grundsätzlich kommt die
Ersatzableitstrom-Messung nur bei Geräten
ohne netzspannungsabhängige Schaltein-
richtungen (d.h. elektronische Netzschalter)
für die Netzversorgung in Frage, wenn zu-

vor eine Isolationsmessung durchgeführt und bestanden wurde. Denn nur bei diesen Prüflingen können alle Teile der elektrischen Versorgung des Prüflings erreicht werden! Hat nun aber der vorliegende Prüfling einen elektronischen Netzschalter?

Das kann man mit dem PAT410 leicht in Erfahrung bringen. Man muss den Prüfling dazu nur einschalten – und die Netzanschlusskontakte auf die beiden Kontakte des Durchgangsprüfers halten. Hört man jetzt einen Durchgangston, ist kein elektronischer Netzschalter vorhanden. Eine Ersatzableitstrom-Messung ist also möglich

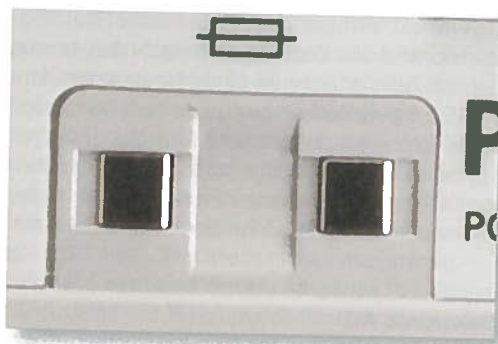


Der PAT410 wartet mit vielen Neuerungen auf, die das Messen und Prüfen rationalisieren.

und kann bei der Festlegung der automatischen Prüfung miteinbezogen werden. ertönt dagegen kein Durchgangston, ist die Ersatzableitstrom-Messung nicht anwendbar, da nicht alle internen Stromkreise mitgemessen werden. Somit muss bei solchen Prüflingen zwingend eine Differenzstrom-Messung durchgeführt werden. Da bei der Differenzstrom-Messung der Prüfling mit Netzspannung in Betrieb genommen wird, kann neben Schutzleiterstrom auch Berührungsstrom als Option beim automatischen Prüfablauf ausgewählt werden.

Alle Infos über den Prüfling sofort nach dem Scannen

Viel wertvolle Zeit spart der Prüftechniker auch mit der Anzeige der Prüflingsdaten des PAT410. Die öffnet sich sofort nach dem Scan der Gerätedaten – und präsentiert dem Prüftechniker schnell und übersichtlich alle wichtigen Informationen für den Prüfling. Zu den wichtigen Informationen zählen: Gerätekennung (ID), Prüfgruppe, Gerätebeschreibung, Hersteller, Seriennummer, Raum ID, Prüfintervall sowie Kunden- und Standortangabe.



Der PAT410 überzeugt mit sinnvollen Details wie dem eingebauten Sicherungsprüfer.

Ohne Zeitverlust können jetzt alle Prüflingsdaten sofort überprüft und ggf. editiert werden. Das langwierige manuelle Eingeben von Gerätedaten entfällt. Bei marktüblichen Gerätetestern wird dem Prüftechniker nach der Erfassung zunächst nur eine Gerätenummer angezeigt. Für weitere Informationen über den Prüfling muss der Anwender umständlich seine Datenbank im Gerätetester oder PC öffnen, die Gerätekennung per Hand eingeben und – warten, bis das Gerät identifiziert und angezeigt wird. Erst jetzt erhält er die benötigten Informationen über den Prüfling.

PAT400 arbeitet PC-unabhängig – mit vollwertiger QUERTZ-Tastatur

Ein Prüftechniker hat vor allem eine Aufgabe: massenhaft Prüflinge erfassen und die entsprechenden Daten eingeben! Mit dem PAT410 muss er dazu keine externe Datenbank mit einem zusätzlichen Laptop mit sich führen. Megger stellt ihm dazu ein autarkes Prüfsystem zur Verfügung, inklusive einer vollwertigen und bequem bedienbaren QUERTZ-Tastatur auch für etwas breitere Finger. Das ermöglicht dem Profi das flüssige und fehlerfreie Eingeben von nützlichen Daten wie zum Beispiel Standort, Raumnummer oder besonderen Merkmalen des Prüflings. Der Prüfvorgang kann an Ort und Stelle komplett verwaltet, dokumentiert und abgeschlossen werden – von der Erfassung der Prüflingsdaten mit einem Scanner, über die Durchführung der Prüfung bis zur Dokumentierung sowie dem Ausdruck des Prüfetiketts mit dem Barcode-Etikettendrucker. Dieses enthält sowohl das Prüfdatum als auch das Datum für den nächsten Prüftermin. Auf Wunsch enthält das Etikett auch den Namen oder die Personalnummer des Prüfers, den Namen der prüfenden Firma und einen frei wählbaren Zusatztext. Ebenfalls auf Wunsch kann man die Länge des Prüfetiketts verdoppeln, um es sicher um die Anschlussleitung des Prüflings zu wickeln und festzukleben.

10 000 Speicherplätze und kompatibel mit etablierter Protokoll-Software

Unterstützt wird dieses PC-freie Konzept durch eine integrierte, sehr grosszügige Datenbank für 10 000 Datensätze. Alle Daten können via marktübliche USB-Sticks als Datenbank und im CSV-Format exportiert werden. Diese Funktion ermöglicht die volle Kompatibilität zu etablierten Dokumentationsprogrammen wie etwa dem PROTOKOLLmanager oder dem ELEKTROmanager von MEBEDO oder mit SAP. Die Datenbestände sind auch auf andere Geräte der PAT400-Serie wie das PAT450 mit 10 A und 25-A-Prüfstrom übertragbar. Das macht Sinn, wenn etwa ein Gerät nicht einsatzfähig ist, weil es zum Beispiel gerade kalibriert wird und mit einem Ersatzgerät weitergearbeitet werden muss.

Zur Dokumentation der Daten bietet Megger dem Mess- und Prüftechniker ein neues, preisgünstigeres Programm zur rationalen Datenerfassung an: Megger dokuSTORE 2.0. Damit lassen sich schnell und einfach Prüfprotokolle erstellen. Ausserdem bietet dokuSTORE 2.0 eine einfache

Meccal
Heatsinks

PowerParts AG
Schareggstrasse 1
Postfach 108
CH-5506 Mägenwil
tel. +41 62 896 70 80
Fax +41 62 896 70 88
info@powerparts.ch
www.powerparts.ch

POWER
PARTS

ASTRELTel. 055 / 415 66 15
Fax 055 / 415 66 10

Churerstr. 168, 8808 Pfäffikon SZ e-mail: astrel@swissonline.ch

Aluminiumkleingehäuse



Fakt ist:

- Gehäuse bestehend aus Tubus oder zwei Halbschalen aus Aluminiumprofilen
- mit integrierten Kühlrippen
- innenliegende Führungsnut zur Aufnahme von gedruckten Schaltungen oder Montageplatten
- D-Sub Steckverbinder ohne Frontplatte montierbar
- Durchbrüche, Sonderlängen, Oberflächen nach Kundenangaben

**fischer elektronik**

well, well Astrel – well well Astrel

«Der Netzqualitätsanalyst» PowerMaster MI 2892

Einfach, intuitiv
zu bedienen**Echtzeitmessung + Langzeitspeicherung
aller Netzparameter, Anomalien und Ereignisse
im 4-Leiternetz****Oberschwingungsanalyse bis 50. Harm.
Entspricht den Netzqualitätsnormen
IEC 61000-4-30 Kl. A und IEC 61557-12****ELKO**
SYSTEME AGMessgeräte • Systeme • Anlagen
Zur Kontrolle und Optimierung des Verbrauches elektrischer Energie
Brüelstrasse 47 CH-4312 Magden Telefon 061-845 91 45 Telefax 061-845 91 40
E-Mail: elko@elko.ch Internet: www.elko.ch*Das autarke Prüfsystem wird inklusive einer vollwertigen und bequem bedienbaren QUERTZ-Tastatur geliefert.*

Benutzerführung mittels Assistenten und eine schnelle Funktion zur Datensicherung und zur automatischen Suche nach Updates. DokuSTORE 2.0 ist speziell auf die PAT400- und MFT1800-Serien (NIN/NIV) von Megger zugeschnitten und besonders übersichtlich gestaltet.

*Der Prüfvorgang kann an Ort und Stelle komplett verwaltet, dokumentiert und abgeschlossen werden – von der Erfassung der Prüflingsdaten mit einem Scanner über die Durchführung der Prüfung bis zur Dokumentierung sowie dem Ausdruck des Prüfetiketts mit dem Barcode-Etikettendrucker.*

Bequem, schnell und effizient kann man die Messergebnisse nach NIN/NIV und VDE 0701-0702 übersichtlich verwalten. Man liest die Formate DB und CSV direkt ein und nutzt dabei viele Filtermöglichkeiten. Das System ordnet die Daten automatisch den bereits vorhandenen Kunden zu. Falls es sich um einen Neukunden handelt, erstellt dokuSTORE 2.0 automatisch eine neue Datei für diesen Kunden. Die Protokolle exportiert dokuStore 2.0 in die gängigen Formate PDF und Excel. Auf Wunsch fügt es sogar das Firmenlogo und die Unterschrift des ausführenden Prüftechnikers in das Prüfprotokoll ein. Man hat die Wahl zwischen Einzel- und Sammelprotokollen.

RECOM Electronic AG

Samstagerstrasse 45, 8832 Wollerau
Tel. 044 787 10 00, Fax 044 787 10 05
www.recom.ch, info@recom.ch